

DEUTSCHER BUNDESTAG  
Petitionsausschuss

11011 Berlin, 13.04.2011  
Platz der Republik 1

Pet 3-17-11-217-018680  
(Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Fernruf (030) 227-37788  
Telefax (030) 227-30013

Herrn  
Ismail Rustem  
Wichmannstr. 9

10787 Berlin

Betr.: Sozialrecht

Bezug: Ihr Schreiben vom 1. April 2011

Sehr geehrter Herr Rustem,

hiermit bestätige ich den Eingang Ihres Schreibens, das Sie bereits am 22. Februar 2011 angekündigt hatten. Sie möchten damit erreichen, dass Sie der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages bei der Einreichung einer Klage von dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte unterstützt.

Der Ausschussdienst des Petitionsausschusses, dem die Ausarbeitung von Vorschlägen für den Ausschuss obliegt, hat das von Ihnen vorgetragene Anliegen geprüft. Danach kommt der Ausschussdienst zu dem Ergebnis, dass Ihre Petition erfolglos bleiben wird. Diese Auffassung stützt sich insbesondere auf die Feststellung, dass Ihr Anliegen nicht in die Zuständigkeit des Deutschen Bundestages fällt, da aufgrund der Dreiteilung der Staatsgewalt und der Unabhängigkeit der Rechtsprechung (Artikel 20, 92 und 97 des Grundgesetzes) der Deutsche Bundestag nicht die Rechtsvertretung für Sie übernehmen kann.

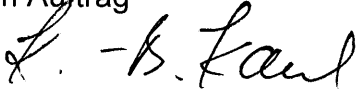
Es ist auch nicht Aufgabe des Petitionsausschusses und auch nicht Sache seines Ausschussdienstes, in Rechtsangelegenheiten eine Stellungnahme abzugeben oder dazu Rechtsauskünfte zu erteilen. Sollten Sie nicht über die hierzu nötigen finanziellen Mittel verfügen, können Sie sich kostenlos bei der Geschäftsstelle des zuständigen Gerichts oder bei der Rechtsauskunftsstelle des örtlichen Anwaltsvereins informieren lassen, welche Möglichkeiten einer Beratungshilfe und/oder Prozesskostenhilfe nach bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften gegeben sind.

Einwendungen gegen diese Bewertung können Sie innerhalb von sechs Wochen mitteilen. Nach Ablauf dieser Zeit wird den Abgeordneten des Petitionsausschusses vorgeschlagen, das Petitionsverfahren abzuschließen, weil Ihrem Anliegen nicht

entsprochen werden kann. Folgen der Ausschuss und das Plenum des Deutschen Bundestages diesem Vorschlag, erhalten Sie keinen weiteren Bescheid.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. - B. Kaul'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'K'.

(Kathi-B. Kaul)